
Subject: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [bananas](#) on Mon, 10 Mar 2008 21:03:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin ist ja gegen Haarausfall.

Ich habe ca. NW3, aber so gut wie keine Haare im Becken oder an der Bürste (auch ohne FIN nicht). Die Ausgangssituation ist ja immerhin besser, als wenn ich zusätzlich noch 50 Haare am Tag verlieren würde.

Ich habe jetzt mal den Kopf nach kleinen neuen Haaren abgecheckt - nix!
Sind 2 Monate jetzt viel zu früh, um das zu beurteilen?

Welche sekundären Erfolge habt ihr denn so?
"Haarausfall gestoppt ist ja schon ein Erfolg"
ist ja ganz nett, aber mir fehlt der AHA Effekt.
DHT reduzieren = neue Haare > geht das überhaupt?

Bringt Fin jetzt bei euch deutlich dickere Haare oder was auch immer oder sollte man das alles nur als Versicherung sehen, damit es nicht schlechter wird?

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [Michi85](#) on Mon, 10 Mar 2008 21:23:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

2 Monate ist nichts!

Du musst Finasterid schon mindestens 1 Jahr durchziehen!

Einen HA-stop kannst du nach frühestens 3 Monaten erwarten, Neuwuchs nach einem halben bis einem Jahr...

Ich seh grad dass du nur eine Minidosis an Fin nimmst.
mit 0,25mg pro Woche brauchst du noch länger um das DHT entsprechend zu senken.

Wenn es die Nebenwirkungen zulassen dann würd ich dir empfehlen in den ersten Wochen etwas zu erhöhen um das DHT schneller zu senken.
Du kannst die Dosis später ja wieder zurückfahren.

mfg

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [bananas](#) on Mon, 10 Mar 2008 22:04:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit der Dosis ist so eine Sache. Ich bin von 0,05mg überzeugt und wenn Fin helfen sollte, dann auch mit dieser Dosis.
Ich habe diese Menge für mich herausgefunden und will auch nicht weiter mit den NW spielen. Aber ist jetzt auch Nebensache - nehmen wir einfach an, ich würde 1mg a day nehmen.

Zitat:Du musst Finasterid schon mindestens 1 Jahr durchziehen!
Einen HA-stop kannst du nach frühestens 3 Monaten erwarten, Neuwuchs nach einem halben bis einem Jahr...

OK, verstehe. Ist DHT reduzieren denn in etwa gleichzusetzen mit Neuwuchs, bzw was ist das Grundfeature von Fin?
Das würde mich interessieren. Klar kann das bei einem so sein und beim anderen so.

Was hattest du denn für Erfolge?

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [Michi85](#) on Mon, 10 Mar 2008 22:44:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, das Ziel von Fin soll sein, den DHT Spiegel im Körper soweit zu senken, dass HA-Stop bzw. (in manchen Fällen) Neuwuchs eintritt.

Mein HA hat Fin nicht gestoppt, eigentl. kann ich gar nicht sagen wie Fin bei mir wirkt, ich habe mit der Einnahme schon wenige Monate nach Beginn meines HA angefangen.

Ich hatte noch sehr volles Haar, eigentl. noch NW0, jetzt bewege ich mich so um NW1-1,5

Ich traue mich noch nicht Fin abzusetzen, ich werd jetzt mal das On/off Schema probieren, das heißt: eine Woche aussetzen und dann wieder 3 Wochen einnehmen.

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [stef84](#) on Mon, 10 Mar 2008 23:26:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit 5x 0,05 mg wirst du nicht viel reissen. Wenn du sehr viel Glück hast, hältst du vielleicht deinen Haarstatus.

Das mit der Minidosis ist so ne Sache. Prinzipiel senken 0,05mg nicht viel weniger DHT wie 1mg. Aber es wurde nun mal in Studien getestet, dass 1mg viel besser wirkt als 0,2mg. Man darf nicht immer nur alles auf DHT beschränken. Fin bewirkt noch so viel mehr. Die Aromatase steigt und andere Hormone ändern sich auch. Wer sagt denn, dass diese bei der AGA nicht mit reinspielen. Und die vielleicht bei 0,2mg dann ganz anders wirken als bei 1mg.

Und selbst wenn es so wäre, mit dem DHT-Senken... Nimm mindestens 0,15mg und dann täglich.

Wieviel von den 0,05mg kommt den letztendlich auch im Blut an?! Stichwort Bioverfügbarkeit. Außerdem ist dein konstanter Pegel im Blut viel zu gering und fällt an zwei Tagen der Woche auch noch weiter ab...

Und eine persönliche Frage. Wie bekommst du den 0,05mg? Propecia in 20 Teile teilen?

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [1234567](#) on Mon, 10 Mar 2008 23:38:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stef84 schrieb am Die, 11 März 2008 00:26

Und eine persönliche Frage. Wie bekommst du den 0,05mg? Propecia in 20 Teile teilen?

bestimmt tablette in einem taschentuch und hammer druff

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [xxlborn](#) on Tue, 11 Mar 2008 00:14:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

0,05mg? du teilst also eine finasterid 5mg durch 100 is n schreibfehler oder? ansonsten würd ich dir eher ein bis zwei finasterid moleküle täglich empfehlen.

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [bananas](#) on Tue, 11 Mar 2008 18:35:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@1234567

Zitat:bestimmt tablette in einem taschentuch und hammer druff
Das wäre die Art für Grobmotoriker.

@xxlborn

Zitat:du teilst also eine finasterid 5mg durch 100

Propecia hat 1mg. Eine packung Proscar würde ich vor dem Haltbarkeitsdatum gar nicht verbraucht kriegen.

@stef84

Zitat:Aber es wurde nun mal in Studien getestet, dass 1mg viel besser wirkt als 0,2mg.

Hast du Quellen?

Zitat:Man darf nicht immer nur alles auf DHT beschränken. Fin bewirkt noch so viel mehr. Die Aromatase steigt und andere Hormone ändern sich auch.

Gerade den Testo und Östrowert nicht so arg zu steigern, halte ich für sinnvoll.

Zitat:

Wer sagt denn, dass diese bei der AGA nicht mit reinspielen. Und die vielleicht bei 0,2mg dann ganz anders wirken als bei 1mg.

Hast du hierfür auch eine Quelle?

Zitat:

Und selbst wenn es so wäre, mit dem DHT-Senken... Nimm mindestens 0,15mg und dann täglich.

Wenn ich doch die 0,05mg merke, wäre ich doch dumm zu probieren, ob ich noch mehr merke?

Deine Beiträge sind imho immer sehr themenbezogen, ohne Ausrutscher und machen Spass zu lesen. Nur wenn es um die Dosierung geht, gehst du immer die Richtung mehr ist besser. Warum? Hast du noch irgendwelche Infos im Hut, die wirklich die These bestätigen? MSD MUSS ja sagen, das 1mg besser ist, einfach nur deswegen, weil es nur mit dieser Menge getestet wurde. Alle andere Empfehlungen wären ja nur Behauptungen (da nicht getestet).

Aber eigentlich wollte ich eh was anderes wissen. Was hat es für euch gebracht?

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [stef84](#) on Tue, 11 Mar 2008 20:08:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bananas schrieb am Die, 11 März 2008 19:35

@stef84

Zitat:Aber es wurde nun mal in Studien getestet, dass 1mg viel besser wirkt als 0,2mg.

Hast du Quellen?

Zitat:Man darf nicht immer nur alles auf DHT beschränken. Fin bewirkt noch so viel mehr. Die Aromatase steigt und andere Hormone ändern sich auch. Gerade den Testo und Östrowert nicht so arg zu steigern, halte ich für sinnvoll.

Zitat:

Wer sagt denn, dass diese bei der AGA nicht mit reinspielen. Und die vielleicht bei 0,2mg dann ganz anders wirken als bei 1mg.

Hast du hierfür auch eine Quelle?

Zitat:

Und selbst wenn es so wäre, mit dem DHT-Senken... Nimm mindestens 0,15mg und dann täglich.

Wenn ich doch die 0,05mg merke, wäre ich doch dumm zu probieren, ob ich noch mehr merke?

Deine Beiträge sind imho immer sehr themenbezogen, ohne Ausrutscher und machen Spass zu lesen. Nur wenn es um die Dosierung geht, gehst du immer die Richtung mehr ist besser. Warum? Hast du noch irgendwelche Infos im Hut, die wirklich die These bestätigen? MSD MUSS ja sagen, das 1mg besser ist, einfach nur deswegen, weil es nur mit dieser Menge getestet wurde. Alle andere Empfehlungen wären ja nur Behauptungen (da nicht getestet).

Aber eigentlich wollte ich eh was anderes wissen. Was hat es für euch gebracht?

Es gab eine 5 Jahre-Studie von MSD (habe sie jetzt leider nicht vorliegen), da wurden auch die Dosierungen getestet. Und zwar 5mg, 1mg, 0,5mg und 0,2mg. Es kam heraus, dass 5mg ähnlich wirkt wie 1mg. 0,5mg schon schlechter. Und 0,2mg noch schlechter.

Aber alles wirkte. Um das mal festzuhalten!

Es ist daher wohl schon so, dass zumindest bis 1mg sich die Wirkung verbessert. Zwar nicht proportional, aber immerhin etwas.

Ich bin auch nicht Verfechter von hohen Dosierungen. Warum auch, denn ich bin selber von NW heimgesucht worden...

Also, die 0,05mg wirken. Aber kurz darunter sackt die DHT-Hemmung stark ab. Aufgrund der Bioverfügbarkeit, der unregelmäßigen Einnahme und etwas Sicherheit gegenüber statistischen Schwankungen würde ich mind. 0,15mg empfehlen. Was ja auch schon eine geringe Dosierung ist! Bei 5x0,05mg hast du garantiert nicht mal annähernd 70% DHT-Hemmung. Aber wer weiß? Manche brauchen das ja vielleicht gar nicht. Aber ich würde mich dann eher runtertasten. Also mit von mir aus 0,5mg anfangen und dann halbjährlich bei guter Wirkung halbieren.

Kash z.B., begann mit 0,2mg, hat dann aber aufgrund Nichtwirkung auf 1mg erhöht, und jetzt scheints zu wirken, soweit ich weiß.

Jeder ist eben anders. Manche brauchen fast 1mg, andere kommen mit deutlich weniger aus!

Und zur eigentlichen Frage. Aus meiner Erfahrung, kannst du von Fin keine Wunderdinge erwarten, aber ich habe schon von Neuwuchs gehört. Es gibt zwar Neuwuchs, aber mehr als eine Norwoodstufe ist unrealistisch und dafür musst du auch ganz schön Glück haben. Und dann auch eher vertex als in der Front. Ich persönlich habe fast eine halbe NW-Stufe in der Front gewonnen! Aber leider diese sch... Nebenwirkungen!

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 11 Mar 2008 20:36:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Bananas: Fang mit 1 mg täglich an. Machs mindestens 6 Monate bis 1 Jahr. Bis dahin sollte/kann sich das Haar wieder verdichten. Wenn alles gut wirkt kannst die Dosis langsam hernuterschrauben. Vielleicht zuerts auf 0,50 mg dann 0,25...
Viel Glück.

Subject: Re: Habt Ihr sekundären Erfolg mit Fin?
Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 11 Mar 2008 20:40:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

richtig, zumindest hat sich der Ausfall seit Oktober gebessert, auch wenn man zwischendurch mal tiefs hat und denkt es hilft eh alles nichts...

mache grade (seit gestern) eine 0,5 mg Phase, um zu sehen wie sich die NW dann verhalten, überlege auch ganz auf topisch umzusteigen... meine bisherigen Nebenwirkungen (Akne auf dem Rücken, die schon operativ entfernt werden musste), die ersten Wochen Hodenschmerzen, Augenschmerzen (sunken Eyes!?), trockene Augen, Müdigkeit, Antriebslosigkeit/Lustlosigkeit .. bewegen mich zu diesem Schritt.

Dennoch habe ich einen gewissen Ausfall, der auch leicht an den GHE genagt hat in den letzten Wochen... ob es AN Fin liegt weiß man nicht. Jedenfalls hatte ich vor der Fin Einnahme keinen

merklichen Ausfall. Habe es eigentlich nur in 0,2 mg Dosis nehmen wollen, um meinen Status zu halten, da man leichte GHE gesehen hat (ich hab eine kleine Verschlechterung in den Ecken schon vor knapp 3 Jahren gemerkt, hab schleichenden HA) es ging dann nach ca. 3 Monaten 0,2mg Einnahme erst richtig los mit dem Ausfall! Das war Ende September/Anfang Oktober, seit 22. Oktober nehm ich 1mg, der Ausfall ging dann wieder zurück.

Abschliessend würde ICH raten nicht mit so Pipi-Dosen rumzuexperimentieren.. wenn man Haarausfall akut bis mittelstark hat ist das der falsche Weg, mit 0,2 mg stoppt man gar nichts! Es dauert halt bis es wirkt, 0,2mg noch länger als 1mg! Wer mit schwerer AGA 0,2mg nimmt, hat nach meiner Erfahrung nach nem Jahr Anwendung keine Haare mehr auf dem Kopf!

Meine Tante (Ärztin) hat mir auch von einem Fall aus ihrer Praxis berichtet, der mit GLATZE 5mg Fin genommen hat, mit Erfolg! Neuwuchs sagte sie, er musste dann aber abrechen wegen der Nebenwirkungen und Schädigung des Körpers (der mann war über 45 soweit ich weiß).
